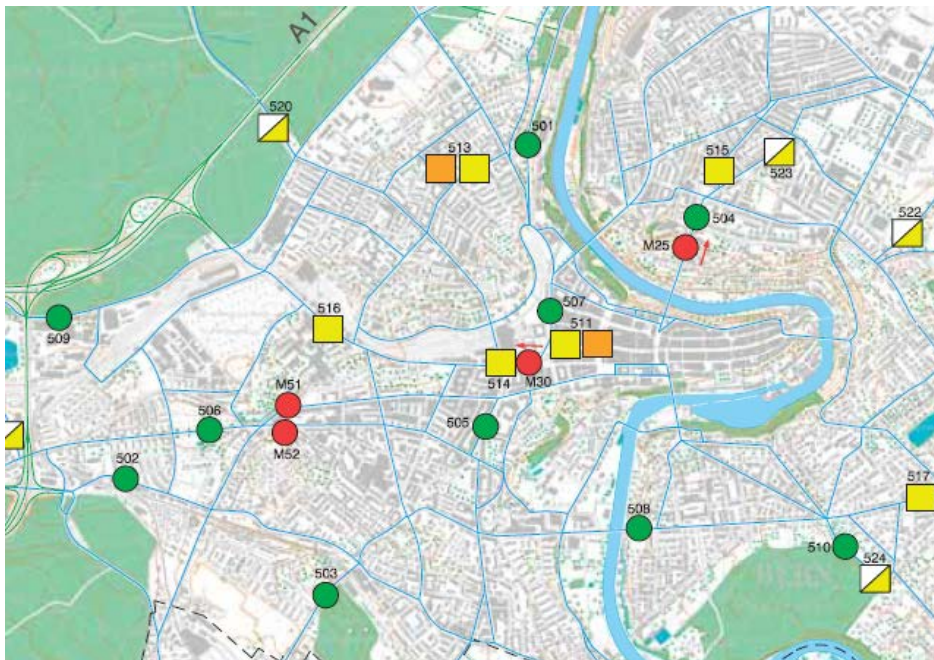


Erneuerung Gesamtkonzept Verkehrsdaten Stadt Bern



Tätigkeit

Ausarbeitung eines Gesamtkonzeptes zur Erfassung von Daten des MIV sowie Fuss- und Veloverkehrs
2013/14

Auftraggeber

Fachstelle Fuss- und Veloverkehr / Tiefbauamt
Stadt Bern

Projektleiter KONTEXTPLAN

Julian Baker

Referenzperson

Judith Albers (FFV)
Martin Howald (TAB)

Besondere Aufgabenstellung

Ziel der Verkehrsplanung der Stadt Bern ist es, die Fuss- und Veloförderung langfristig mit zuverlässigen statistischen Daten zu begleiten, um verkehrsplanerische sowie politische Fragen einfacher und aussagekräftiger beantworten zu können.

Kontextplan wurde von der Fachstelle Fuss- und Veloverkehr (FFV) und dem Tiefbauamt (TAB) beauftragt das veraltete Gesamtkonzept für die Erhebung der Verkehrsdaten in Bern zu erneuern und einen gesonderten, neuen Teilbericht Langsamverkehr zu erstellen.

Beim Veloverkehr wurde das teilweise bereits bestehende Messstellennetz analysiert und ein gezielter Ausbau vorgeschlagen, der sukzessive umgesetzt wurde. Kontextplan unterstützte in einem separaten Projekt die FFV bei der Projektleitung und Qualitätskontrolle.

Beim Fussverkehr folgte nach einem Städtevergleich eine Evaluation der verschiedenen Technologien, die gegenwärtig für die Fussgängerzählung zur Verfügung stehen. Es wurde ein entsprechendes Netz mit automatischen Zählstellen vorgeschlagen. Ab 2016 wurde dieses vorerst mit drei Pilotanlagen und begleitet durch Kontextplan implementiert.

Beim MIV wurden insbesondere das Testen neuer Technologien (z.B. Laser), die Einführung der Modellierungssoftware VISUM sowie Anpassungen bei der Veröffentlichung der Daten angeregt.